

O Heiland, reiß die Himmel auf

GL 231 SATB

Text: Friedrich Spee (1622)

Satz: Johannes Brahms

Melodie: nach Augsburg (1666)

SOPRAN

1.O Hei - land, reiß die Him-mel
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o
5.O kla - re Sonn, du schö-ner

ALT

1.O Hei - land, reiß die Him - mel
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o
5.O kla - re Sonn, du schö - ner

TENOR

1.O Hei - land, reiß die Him - mel auf,
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd,
5.O kla - re Sonn, du schö - ner Stern,

BASS

1.O Hei - land, reiß die Him - mel auf,
3.O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd,
5.O kla - re Sonn, du schö - ner Stern,

6

auf, her - ab, her - ab vom Him-mel lauf. Reiß ab vom
Erd, dass Berg und Tal grün al - les werd. O Erd, her - vor
Stern, dich woll - ten wir an - schau - en gern. O Sonn, geh

auf, her - ab, her - ab vom Him-mel lauf. Reiß ab vom Him
Erd, dass Berg und Tal grün al - les werd. O Erd, her - vor
Stern, dich woll - ten wir an - schau - en gern. O Sonn, geh auf,

her - ab, her - ab vom Him - mel lauf. Reiß ab, reiß ab vom
dass Berg und Tal grün al - les werd. O Erd, her - für dies
dich woll - ten wir an - schau - en gern. O Sonn, geh auf, ohn

her - ab, her - ab vom Himm-mel lauf. Reiß ab, reiß ab vom
dass Berg und Tal grün al - les werd. O Erd, o Erd, her -
dich woll - ten wir an - schau - en gern. O Sonn, o Sonn, geh

Him - mel Tor und Tür, reiß ab, wo Schloss und Rie-gel für.
 vor dies Blüm - lein bring, o Hei-land, aus der Er-den spring.
 auf, ohn dei - nes Schein in Fin - ster - nis wir al - le sein.

mel Tor und Tür, reiß ab, reiß ab, wo Schloss und Rie - gel für.
 dies Blüm-lein bring, o Hei-land, o Hei-land, aus der Er - denspring.
 ohn dei - nen Schein in Fin - ster - nis, in Fin - ster - nis wir al - le sein.

Him-mel Tor und Tür, reiß ab, reiß ab, wo Schloss und Rie-gel für.
 Blüm-lein bring, o Hei - land, o Hei-land, aus der Er-den spring.
 dei - nen Schein in Fin - ster - nis wir al - le, wir al - le sein.

Him-mel Tor und Tür, reiß ab, wo Schloss und Rie-gel für.
 für dies Blüm-lein bring, o Hei-land, aus der Er-den spring.
 auf, ohn dei - nen Schein in Fin - ster - nis wir al - le sein.

2. O Gott, ein Tau vom Himmel gieß,
 im Tau herab, o Heiland fließ.
 Ihr Wolken brecht und regnet aus
 den König über Jakobs Haus.

4. Wo bleibst du, Trost der ganzen Welt,
 darauf sie all ihr Hoffnung stellt?
 O komm, ach komm vom höchsten Saal,
 komm, tröst uns hier im Jammertal.

6. Hier leiden wir die größte Not,
 vor Augen steht der ewig Tod.
 Ach komm, führ uns mit starker Hand
 vom Elend zu dem Vaterland.